



# Moderator

**Klaus Obereder**

„Mister Oberösterreich heute“

## **Matura**

1985 am Ramsauergymnasium Linz  
Klassenvorstand Mag. Günter Müller

## **Studium**

Jus an der JKU-Linz (nicht abgeschlossen – typisches Journalistenschicksal)

## **Beruf**

ORF-Moderator, Reporter. Chef vom Dienst der TV-Sendung „Oberösterreich heute“

Mein Glück ist es, meine Leidenschaft zum Beruf gemacht zu haben. Jeder Tag bringt Neues und vor allem Unerwartetes. Und das macht diesen Job so spannend. Meine Job-description ist simpel: Nachrichten zu machen und zu verbreiten.

Als Chef vom Dienst unserer regionalen Fernsehsendung „OÖ heute“ bin ich für das Entstehen dieser Nachrichten verantwortlich. Themen werden den ganzen Tag über gesammelt, bewertet, gewichtet, in der Sendung gereiht und an die Kolleginnen und Kollegen vergeben. Bis zur Endabnahme der Beiträge, bevor sie auf Sendung gehen.

Meine Aufgabe als Moderator ist es, diese Nachrichten den täglich bis zu 300.000 Zuseherinnen und Zusehern zu präsentieren. Fast 2/3 aller Landsleute, die ab 19:00 ihr Fernsehkastl einschalten, schauen „Oberösterreich heute“.

Die Vorbereitung auf die Sendung beginnt am

frühen Nachmittag, die ersten Berichte werden fertig, die Beitragsgestalter machen Vorschläge für die Anmoderation der jeweiligen Geschichten, ich schreibe sie nach meinem Geschmack um.

Dazwischen sind Studiogespräche vorzubereiten – da kann es nicht schaden, sich entsprechend einzulesen und zu recherchieren. Etwa eine Stunde vor der Sendung geht's ab in die Maske. Unsere Maskenbildnerinnen sind wahre Künstlerinnen.

Bis kurz vor der Sendung, kommen noch aktuelle Berichte herein. Da heißt es schnell zu sein, denn das Rotlicht leuchtet unerbittlich um 19:00. Wobei ich bei meiner allerersten Sendung vor inzwischen 9 Jahren fast darauf vergessen hätte, ein wenig nervös zu sein. Als mir das allerdings während der Signation bewusst wurde, legte mein Herz umgehend einen Sprint ein – es war ein Zwischensprint.